



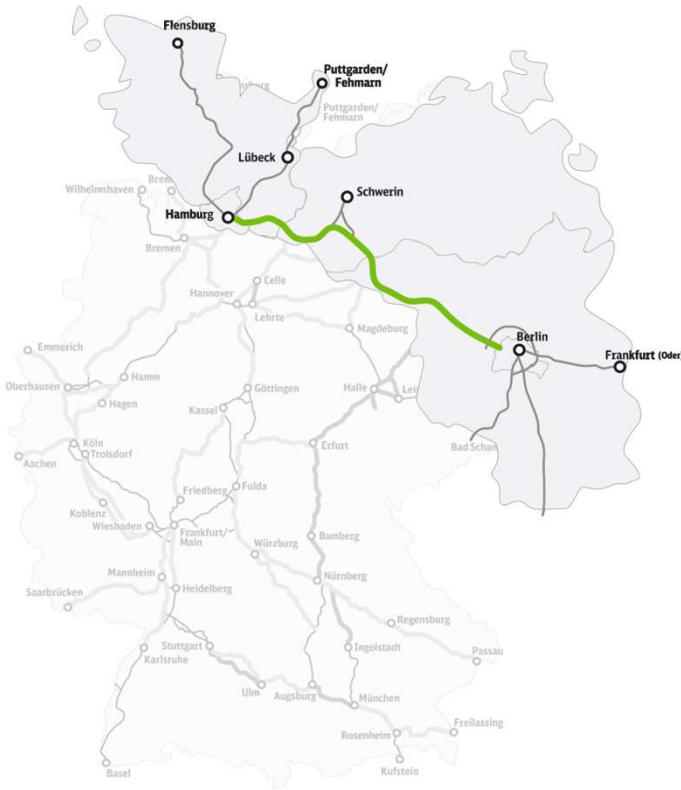
# Generalsanierung Hamburg–Berlin

Pressegespräch zu den Auswirkungen  
auf Hamburg und Schleswig-Holstein

---

13.02.2025 | virtuell

# Zahlen, Daten und Fakten zur Generalsanierung Hamburg–Berlin



— Hochleistungsnetz  
— Generalsanierungs-Strecke

Deutsche Bahn AG | Generalsanierung Hamburg – Berlin | 13.02.2025

Hamburg–Berlin



➔ 278 km Länge

📈 120% Auslastung

🚂 Mischverkehrsstrecke  
Nah-, Fern-, Güterverkehr



ca. 180 km  
Gleise



ca. 200  
Weichen



6  
Überleit-  
stellen



28 Bahnhöfe



Erneuerung  
Ober-  
leitungen



Das Baupensum während der Generalsanierung zwischen Hamburg und Berlin ist anspruchsvoll. Die Strecke ist etwa viermal so lang wie die Riedbahn. Ein leistungsstarkes Verkehrskonzept minimiert die Auswirkungen im Regional-, Fern- und Güterverkehr.

# Leistungsstarke Ersatzkonzepte minimieren Auswirkungen für den Fern-, Regional- und Güterverkehr



## Ersatzverkehrskonzepte Hamburg–Berlin



- Umleitung **Fernverkehr** mit **45 Minuten Fahrzeitverlängerung** über Stendal und Uelzen



- Umfangreiches **Ersatzkonzept auf der Schiene**: SPNV wird bis zur Baustelle herangeführt oder umgeleitet

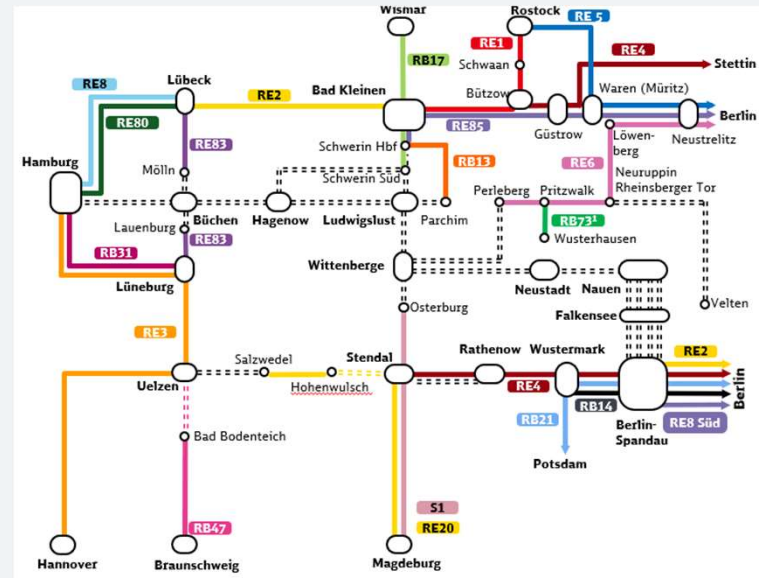


- **Hochwertiger, neuer Ersatzverkehr** mit mehr als 170 Bussen, bis zu 86.000 km pro Tag und 86 Tsd. Nutz-Km pro Tag



- **Güterverkehr** wird über Stendal / Uelzen und ergänzend über Hannover umgeleitet. Bewährtes Konzept auf dem Korridor

## Gemeinsam mit Aufgabenträgern entwickeltes Ersatzkonzept



# Der Fernverkehr zwischen Hamburg und Berlin wird während der Generalsanierung über Stendal umgeleitet



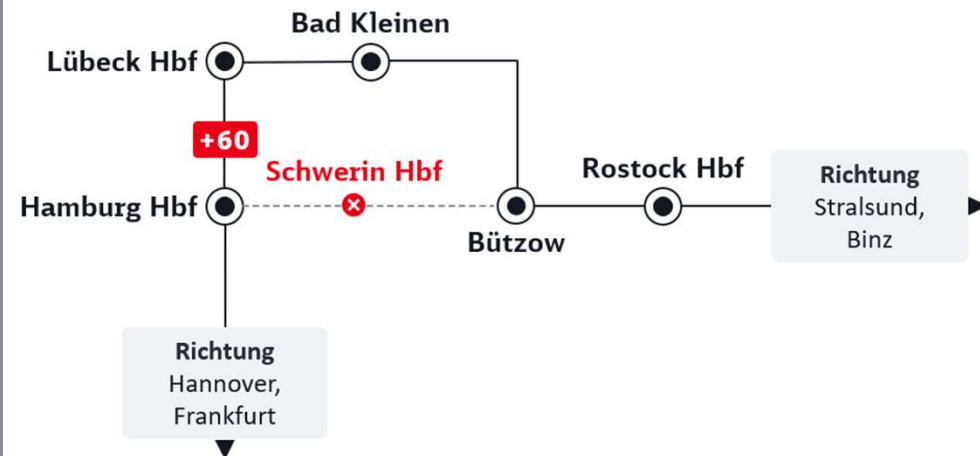
- Während der Bauarbeiten fahren **stündlich** Fernverkehrszüge zwischen Hamburg und Berlin – bis zu 36 Züge direkt
- Die **Fernverkehrszüge** werden umgeleitet und halten in Stendal, Salzwedel und meist stündlich wechselnd in Uelzen bzw. Lüneburg, vereinzelt in Hamburg-Harburg
- Durch die Umleitung der Züge entstehen **durchschnittlich 45 Minuten Fahrzeitverlängerung**
- **Ludwigslust und Wittenberge** sind zum Start der Generalsanierung über Ersatzverkehrsbusse (IC-Busse) weiterhin an Hamburg angebunden
- **Büchen** ist während der Bauarbeiten ohne Fernverkehrsanbindung
- Die EC-Linie Hamburg – Prag endet in Berlin
- Die IC-Linie Warnemünde – Leipzig verkehrt nur zwischen Magdeburg und Leipzig
- Einige Bahnhöfe erhalten durch umgeleitete Züge **neue Direktverbindungen**



# Der Fernverkehr zwischen Hamburg und Binz wird während der Generalsanierung über Lübeck umgeleitet



- Zwischen **Hamburg und Ostseebad Binz bzw. Greifswald** verkehren täglich bis zu drei **direkte IC-Zugpaare** über Lübeck statt Schwerin, die extra für die Generalsanierung eingerichtet werden
- Durch die Umleitung über Lübeck entstehen durchschnittlich **Fahrzeitverlängerungen** von **rund einer Stunde**
- **Schwerin** ist während der Bauarbeiten ohne Fernverkehrsanbindung
- **6. September bis 7. November Totalsperrung** zwischen **Rostock und Ribnitz-Damgarten West**. In diesem Zeitraum verkehren die Züge nur zwischen Hamburg Hauptbahnhof und Rostock Hauptbahnhof



Ggf. Anpassungen ab Fahrplanwechsel

# Zur Anbindung entfallender Nahverkehrshalte kommt Deutschlands bislang größter Ersatzverkehr zum Einsatz



**9 Monate**

Leistungszeitraum



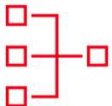
**6**

Bundesländer



**5**

Eisenbahnverkehrsunternehmen



**26**

SEV-Linien



**5,5 Mio. Nutz-km**

Ausfall-km im SPNV über den Gesamtzeitraum



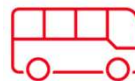
**23,5 Mio. Nutz-km**

Bus-km im SEV über den Gesamtzeitraum



**86 Tsd. Nutz-km**

Bus-km im SEV pro Tag



**Bis zu 173 Busse im Einsatz**

# Für den Ersatzverkehr sind einheitliche Qualitätsstandards definiert

## Fahrgast-information



- Optische Haltestellenanzeige im Wageninnenraum: Elektronische Anzeige der nächsten Haltestelle, des Fahrtverlaufs, Anzeige der Anschlüsse
- TFT-Doppelmonitore, jeweils mindestens 18“ Bildschirmdiagonale oder TFT-Wide-Screen Monitore
- Automatische Übernahme aktueller Informationen zur Fahrt über Schnittstellen
- Automatische, akustische Haltestellen- und Umsteigeansage, zzgl. Bordmikrofone
- Elektronische Anzeige von Linienbezeichnung und Fahrtziel an Einstiegsseite und Fahrzeugfront, mind. Linienbezeichnung an Fahrzeugheck

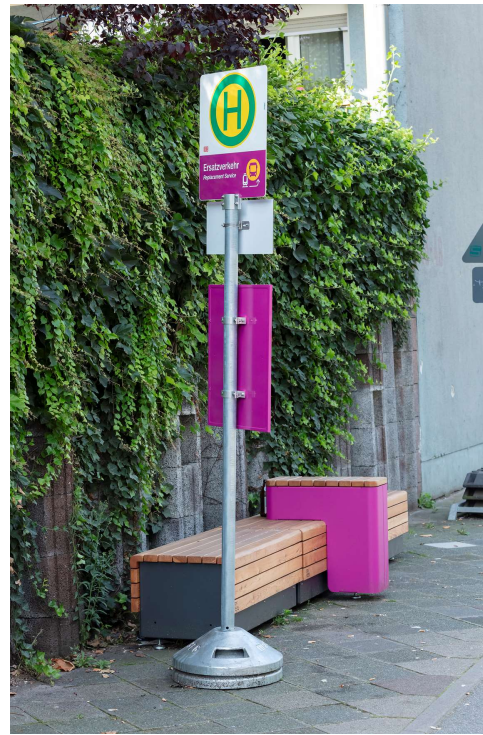
## Fahrzeug-anforderungen



- Fahrzeughöchstalter beträgt maximal 3 Jahre bei Vertragsbeginn
- Barrierefreiheit
- Doppel-USB-Ladesteckdose für jeden Doppelsitz
- u.a. WLAN & GPS
- Farbe: verkehrspurpur
- Einheitliche Schrift und gemeinsames Logo



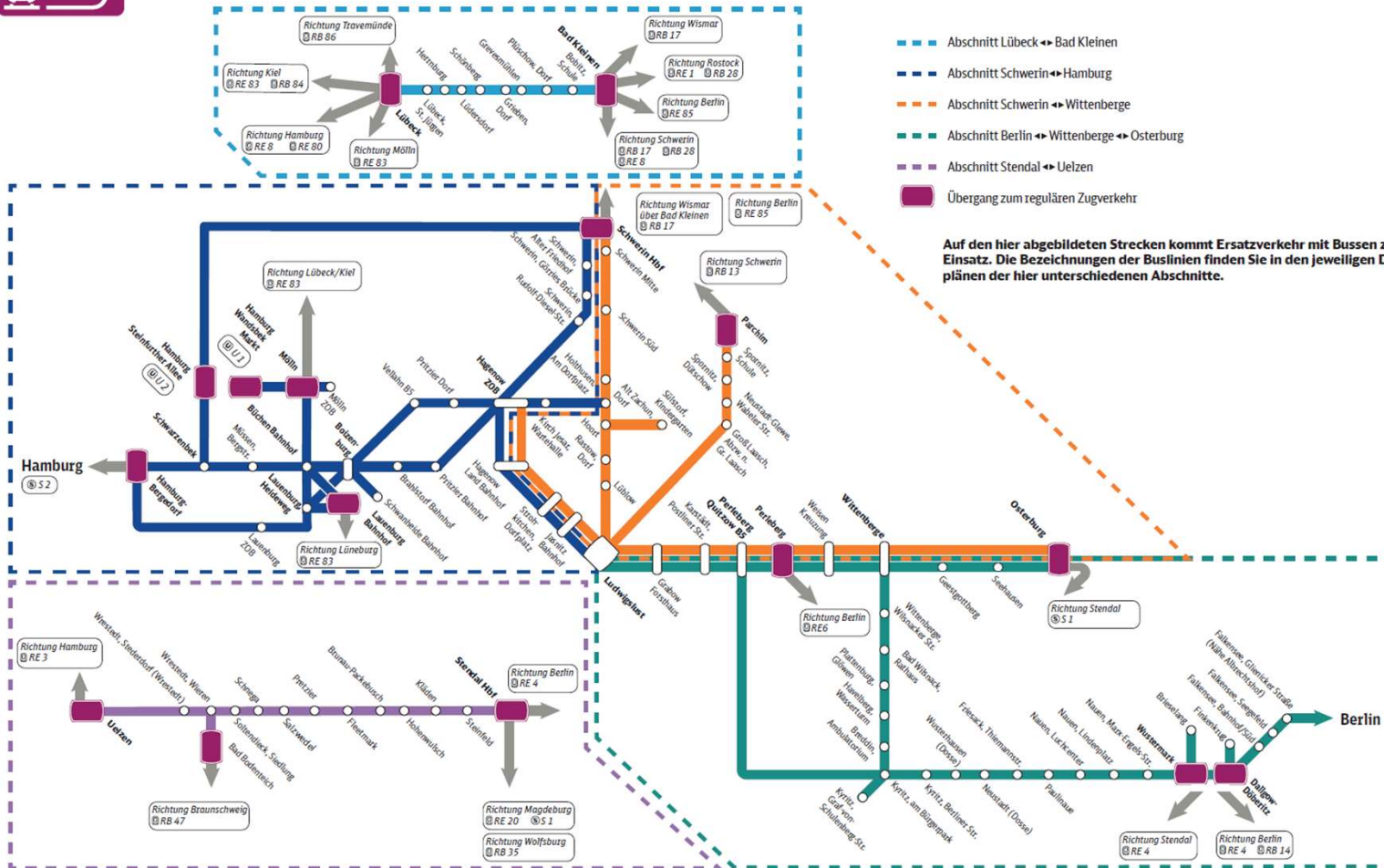
# Umsetzungsbeispiele für Haltestellenausstattung und Wegeleitung





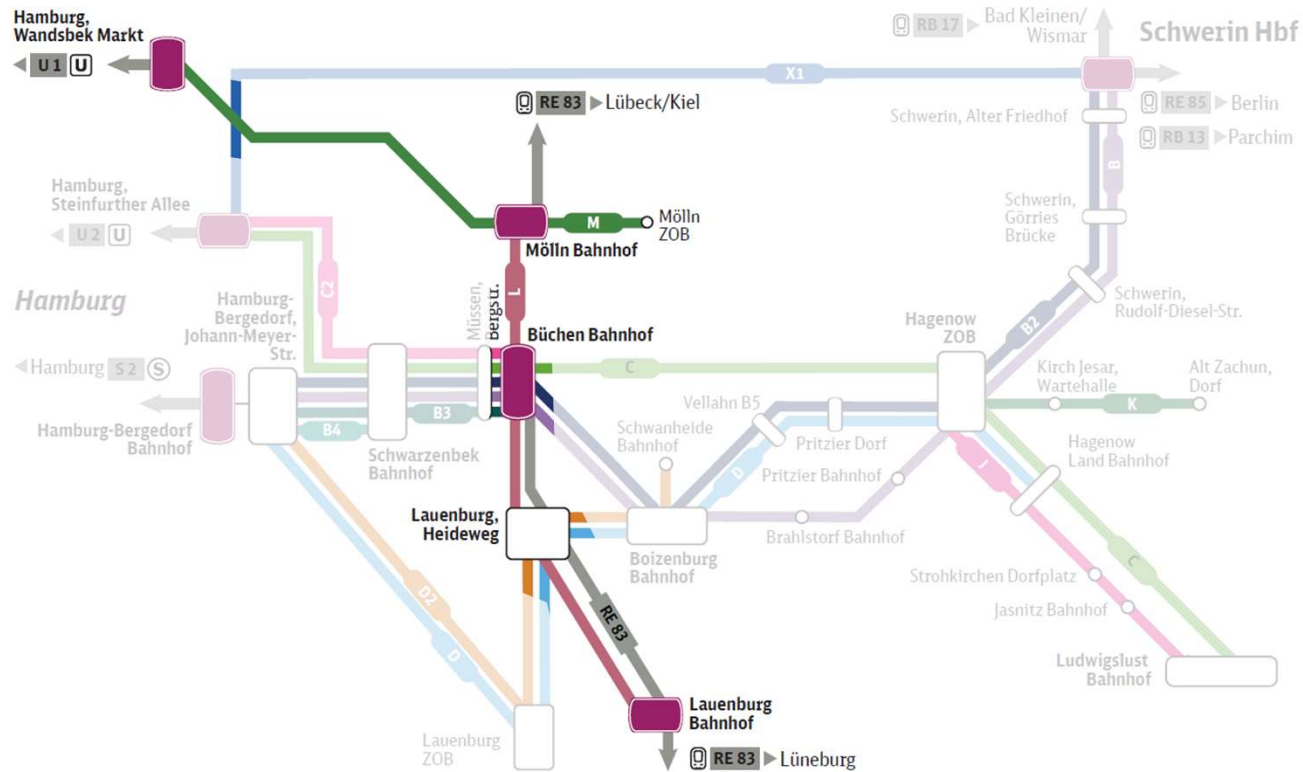


**Generalsanierung Hamburg ↔ Berlin**  
**Ersatzverkehr mit Bussen im Regionalverkehr**  
 1. August 2025 – 30. April 2026



Auf den hier abgebildeten Strecken kommt Ersatzverkehr mit Bussen zum Einsatz. Die Bezeichnungen der Buslinien finden Sie in den jeweiligen Detailplänen der hier unterschiedenen Abschnitte.

# Ersatzverkehr von Erixx Holstein für die Linie RE83, Linien L und M



## Bewährtes Ersatzverkehrskonzept auf der Linie RE83 mit der Linie L und schnell von Mölln nach Hamburg mit der Linie M

### Linie L

Ersatzverkehr zwischen Lauenburg bzw. Büchen und Mölln

#### • Angebot

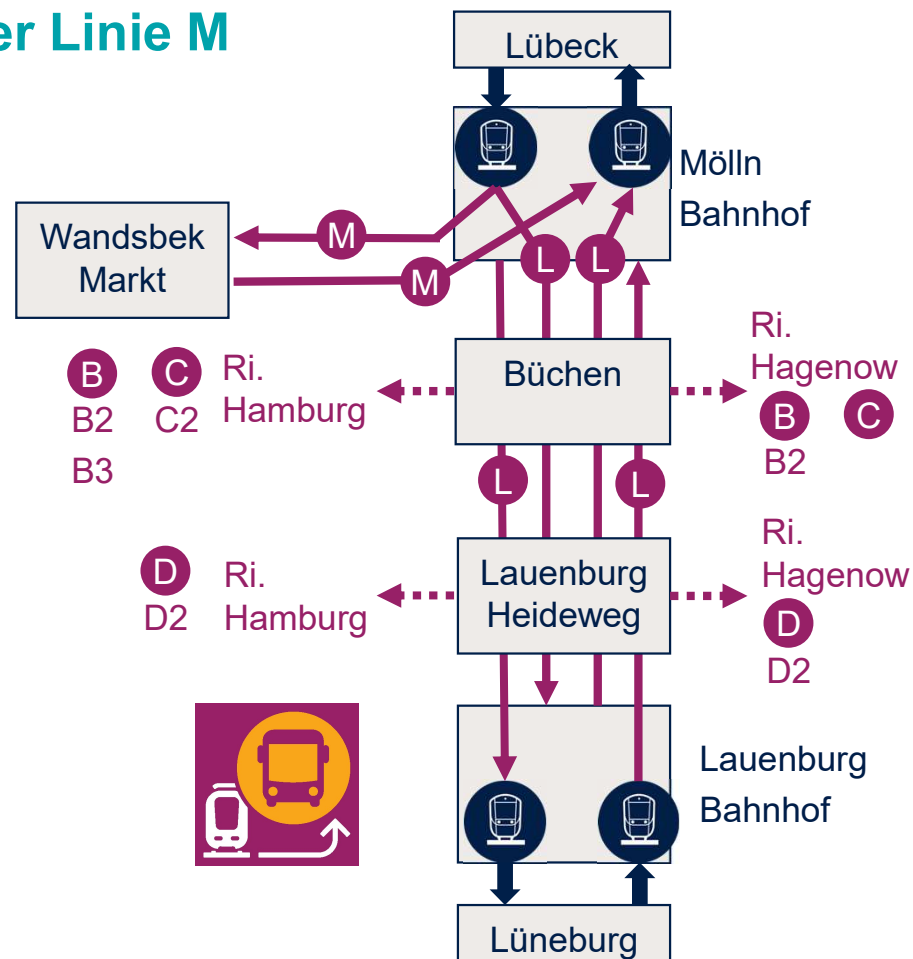
- 2 Busse pro Stunde und Richtung, da fahrzeitbedingt keine durchgängige Reisekette Lübeck - Lüneburg hergestellt werden kann
- 1 Bus für Anschluss vom Zug in Büchen bzw. Lauenburg
- 1 Bus für Anschluss an Zug in Mölln

### Linie M

Direktverbindung Mölln – Hamburg Wandsbek, Entlastung für die Linie 8700

#### • Angebot

- 1 Bus pro Stunde, 15 Fahrtenpaare pro Tag, verkehrt an allen Wochentagen
- Anschluss an RE83 in Mölln Bahnhof
- Fahrzeit 43 Minuten



## Oberzentrum Hamburg ist von allen vom Ausfall des RE83 direkt betroffenen Orten per Direktverbindung erreichbar

Der Bahnhof Büchen ist im Regelverkehr ein wichtiger Umsteigepunkt für Fahrgäste von und nach Hamburg, während der Generalsanierung werden Direktverbindungen eingerichtet, um von den Bahnhöfen der Linie RE83 schnell nach Hamburg zu kommen:

- Streckenabschnitt Lübeck – Mölln: Es besteht Anschluss an den Direktbus Linie M Mölln – Hamburg Wandsbek Markt, Fahrzeit 43 Minuten → Reduktion der Fahrzeit um die Hälfte im Vergleich zu einer Umsteigeverbindung im Ersatzverkehr über Büchen
- Büchen: Verbindungen nach Hamburg Bergedorf (Linien B, B2, B3) und Steinfurther Allee (Linien C, C2), Fahrzeit jeweils 55 Minuten
- Lauenburg: Verbindung ab Lauenburg ZOB mit den Linien D und D2 nach Hamburg Bergedorf, Fahrzeit 45 Minuten
- Streckenabschnitt Lauenburg – Lüneburg: Schnellste Verbindung nach Hamburg über Umstieg in RE3 in Lüneburg
- Für Fahrgäste zwischen Lübeck und Lüneburg ist eine Bahnfahrt mit Umstieg in Hamburg Hbf die schnellste Verbindung, Nutzung der Linien RE8 Hamburg – Lübeck und RE3 Hamburg – Lüneburg

